

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular!

[24179.]

Dresden, den 15. August 1870.

Nach freundschaftlichem Uebereinkommen haben wir unter heutigem Datum unsere Verbindung wieder gelöst und die Firma König & Freitag gelöst. Wir werden unsere Geschäfte wieder unter den früheren Firmen und für eigene Rechnung führen, uns weitere diesbezügliche Mittheilungen vorbehalten.

Hochachtungsvoll

Louis König.
Otto Freitag.

Bezugnehmend auf Vorstehendes mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, daß ich mein Verlagsgeschäft nach wie vor weiterführe. Bis zum 1. October c. behalte ich meinen Wohnsitz noch in Dresden, verlege denselben aber von diesem Tage wieder nach Berlin.

Mittheilungen über meine neuesten Unternehmungen werden Ihnen seiner Zeit durch Circular zugehen.

Meine Commissionen hat auch jetzt wieder Herr Ernst Heitmann in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Otto Freitag.

[24180.] Um vielfach an mich gerichteten Wünschen zu entsprechen, habe ich von meinen gangbarsten Werken ein

Auslieferungs-Lager

gebundener Exemplare in Berlin bei
Herrn

J. Bachmann's Buchhandlung
(Franz Triebtsch)

Holzgarten-Strasse Nr. 4

errichtet.

Diese Werke werden in eleganten und guten Einbänden für eigene Rechnung des Herrn Triebtsch zu meinen Original-Netto- und Netto-Baar-Preisen ausgeliefert und die Einbände zu Selbstkostenpreisen apart berechnet. Verzeichnisse mit Ord.-, Netto-, Baar- und Einbandpreisen wollen Sie von Hrn. Triebtsch direct verlangen.

Selbstverständlich sind die so bezogenen Werke mit den von mir etwa gelieferten in keiner Weise zu verwechseln.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung
in Stuttgart.

Kaufgesuche.

[24181.] Ein kleiner Jugendschriftenverlag wird von einer Berliner Verlagsbuchhandlung zu kaufen gesucht. Offerten werden unter Chiffre S. L. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Verkaufsanträge.

[24182.] In einer Stadt der Prov. Sachsen von nahe 10,000 Ew. ist die einzige Buchhandlung

wegen größerer Unternehmungen des jetzigen Besitzers für 2000 Thlr. zu verkaufen. Reelle Reflectanten wollen ihre Adressen unter Chiffre N. S. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Fertige Bücher u. s. w.

[24183.] Den geehrten Handlungen Süddeutschlands empfehle ich zur gef. Verwendung das bei mir erschienene:

Tornister-Liederbuch

für die

Deutsche Armee.

Ord. 2 Sgr mit 50 % baar.

Placate gratis.

Die enorme Verbreitung, welche dieses sehr geschmackvoll, elegant ausgestattete und mit allen jetzt gesuchten Liedern, z. B. Die Wacht am Rhe in oder: „Und brauset der Sturmwind des Krieges heran“ u. dergleichen Buch in so kurzer Zeit im ganzen Norden Deutschlands gefunden hat, läßt mich hoffen, den gleichen Erfolg durchweg auch meinen süddeutschen Herren Kollegen bei nur einiger Verwendung bieten zu können, zumal gerade dieses Büchlein als zweckmäßig vom preuß. Kriegsministerium zur Anschaffung empfohlen ist.

Es enthält 52 unserer beliebtesten Kriegs- und Vaterlandslieder und ist eine Ausgabe noch besonders für die Schuljugend, bei welcher es auch den reichsten Anklang fand, hergestellt.

Die Edition, welche ich speciell für die deutsche Armee, der das Buch auch gewidmet ist, bestimmte, enthält noch ein besonders interessantes, auf den jetzigen Krieg passendes neues Marschlied des 2. Garde-Regiments:

Ist es denn auch wirklich wahr,
Was man hat vernommen,
Daß so viele, schöne junge Leute
Sind nach Frankreich kommen?
Rums vidibums u.

dessen Melodie in der norddeutschen Armee bereits verbreitet ist.

Der Reinertrag ist für die Hinterbliebenen der im jetzigen Kampfe gegen Frankreich gefallenen Krieger bestimmt!

Wilh. Müller in Berlin,
Oranien-Str. 165 a.

In Masse absezbar

[24184.] ist das in vielen Tausenden, auch in Lazarethen und Spitalern verbreitete, in 4. Auflage eben erschienene:

Soldatenbüchlein.

Eine geistliche Mitgabe für Soldaten
in Friedens- und Kriegszeiten.

16. Cart. Preis 8 kr. rh. oder 2½ Rgr.

und bitte ich um gef. Angabe Ihres festen Bedarfs. 50 Exmpl. erlasse ich zum Baarpreis von 4½ fl. rh. oder 2 # 18 Rgr.; 100 Exmpl. für 8 fl. 48 kr. rh. oder 5 #.

Ansbach, im August 1870.

Carl Junge.

Zur gefälligen Beachtung!

[24185.]

Nachdem der vierte Abdruck (im fünfzehnten Tausend) von dem so allseitig mit Beifall aufgenommenen Werke:

Der deutsch-französische Krieg im Jahre 1870

von
G. v. B.

In Lieferungen à 5 Sgr ord. mit 50 % beendet ist, haben wir nunmehr die zahlreichen Bestellungen auf die erste Lieferung sämmtlich erledigt.

Auch die zweite Lieferung, welche die Ereignisse bis zur Schlacht von Weissenburg schildert und außer zahlreichen Portraits und Gefechts-scenen eine vollständige bis Paris reichende Karte vom Kriegsschauplatz, sowie die Pläne von Weissenburg und Metz enthält, ist heute zur Versendung gelangt.

Dieselbe ist besonders reich ausgestattet und wird die Subscribern für die 1. Lieferung, welche wir der schnellen Verbreitung wegen nur aus 3 Bogen bestehend ausgeben mußten, entschädigen.

Wir liefern Lieferung 1. u. 2. in jeder Anzahl à cond. und bitten fortgesetzt dem Werke Ihre freundliche Aufmerksamkeit und Thätigkeit zuzuwenden.

Elbing. Neumann-Hartmann's Verlag
(Edw. Schloemp).

NB. Die Bogenausgabe à 1 Sgr ord. unterscheidet sich von der obigen durch einfachere Ausstattung. Dies zur Berichtigung vielfacher Anfragen!

Kriegskarten. — Siebentes Circular,
20. August 1870.

[24186.]

Unsere

Karte von Frankreich

mit

Befestigungsplan von Paris,

von

Baur und Ravenstein.

Maßstab 1:1,700,000.

Cartonnirt in Umschlag.

haben wir von heute an (nicht rückwirkend) auf

15 Sgr ord. — 9 Sgr netto
und 11/10

herabgesetzt. Dagegen behält die von L. Ravenstein in Frankfurt a/M. für unsere Rechnung ausgelieferte Buntdruck-Ausgabe den ord. Preis von 20 Ngr.

Ausserdem sind heute noch in Separat- ausgaben erschienen:

Nord-Frankreich (vom Rhein bis zur See). 1:1,700,000. 5 Ngr.

Befestigungsplan von Paris, topographisch. 1:76,000. 3½ Ngr.

zu gleichen Bedingungen: fest resp. baar 11/10 mit 40 %, 110/100 mit 50 % Rabatt. Auslieferung hier, in Leipzig bei Th. Thomas, und Berlin bei H. Meidinger.

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.